

hier loco Calcinationis, vnd können also leichtli-
 cher zwanzig Pfund sublimiret werden / als son-
 sten ein Pfundt durch stätig rühren zu einer Asche
 gemacht: Vnd hat man allhier in meiner Asche-
 rung ganz im geringsten keine Gefahr wegen des
 Rauchs außzustehen / weil man nur das Antimo-
 nium auff die Kohlen legt / vnd geht davon / läßt es
 sublimiren / welches ein geschwinde vnd sichere Cal-
 cination ist: Hergegen man aber bey der andern /
 welche durch vmbühren geschicht / allezeit mit der
 Nasen darbey seyn / vnd wann es sich conglobiret /
 wiederumb klein reiben / vnd also viel Wercks da-
 mit haben muß / biß mans weiß bekompt. Allhier
 aber wirdt es auff einmal in der Sublimation weiß
 genug / vnd noch vil weisser als wann es durch be-
 fandte Weiß mit stätigem vmbühren / vnd offer-
 mals reiben geschehen were.

Bermeyne derhalben dem jenigen / welcher ein
 Vitrum Antimonii machen will / einen guten Weg
 gewiesen zu haben / welcher noch niemals ist an Tag
 kommen. Nun ich aber solchen habe offenbahret /
 zweiffelt mir nicht / es werde niemand so nârrisch
 seyn / daß er sich länger nach der Alten vnd lang
 bekandten Weiß mit vmbühren / vnd reiben / schlep-
 pen vnd martelen werde / sondern meine gute Lehre
 in acht nehmen / vnd derselben nachkommen.

Auff diese Weise kan ihm ein Medicus gar
 leichtlich ohne grosse Mühe vnd Kosten / seine Flo-
 res vomitorios & diaphoreticos, wie auch ein Vi-
 trum per se auß Antimonio machen.

Auff